

Ernährung wird zum Megatrend

Neben Klimawandel-Sorgen und Coronapandemie ist ein Thema in der öffentlichen Wahrnehmung etwas in den Hintergrund getreten, das eine der drängendsten Herausforderungen unserer Zeit darstellt: die gesunde und nachhaltige Ernährung einer stetig wachsenden Weltbevölkerung. Im Jahr 2050 werden 9,8 Milliarden Menschen die Erde bevölkern, rund zwei Milliarden mehr als gegenwärtig.

Ernährung als globale Herausforderung



Mähdrescher Ernte

Dieser Bevölkerungszuwachs ist in doppelter Hinsicht herausfordernd: Zum einen gilt es, zwei Milliarden mehr Menschen zu ernähren. Zum anderen bedeutet ein solcher **Bevölkerungszuwachs** zwangsläufig einen weiteren **Verlust landwirtschaftlicher Nutzflächen** und einen noch größeren Bedarf an natürlichen Ressourcen aller Art. Hinzu kommt, dass **hunderte Millionen Menschen** in höhere Einkommensklassen aufsteigen – und damit wird ihr **Speiseplan umfangreicher** und ihre **Ernährungsgewohnheiten** ändern sich. **Gleichzeitig** müssen trotz wachsender Nahrungsmittelproduktion **Treibhausgasemissionen vermindert** und weitere **Umweltschäden vermieden** werden.

Neue Konzepte und Trends



Qualitätsprüfung Lebensmittelproduktion

Um diese Herausforderungen zu meistern, bedarf es neuer Konzepte, sowohl für unsere Ernährung als auch für die Landwirtschaft und die Nahrungsmittelindustrie, um künftig die gesamte Menschheit nachhaltiger und gesünder ernähren zu können. Forscher auf der ganzen Welt arbeiten daran. Nahrungsmittel werden dabei ja nicht nur konsumiert, um zu sättigen. Sie sind auch ein Genussmittel und dieser Aspekt wird mit steigendem Lebensstandard immer bedeutsamer.

Ernährung wird nachhaltig(er)



Pfanne mit Gemüse

Qualität, Fairness und Transparenz beim Handel, Herstellung unter ethisch und ökologisch fairen Bedingungen sind mittlerweile vielen Konsumenten äußerst wichtig. **Mit wachsendem Problem- und Gesundheitsbewusstsein reduzieren dabei viele Menschen freiwillig ihren Fleischkonsum, greifen mehr zu Bioprodukten oder bevorzugen regional erzeugte Lebensmittel.** So ernähren sich zum Beispiel bereits heute 52 % der Deutschen „flexitarisch“, das heißt, sie essen an drei oder mehr Tagen in der Woche kein Fleisch. In Österreich haben sich (laut AMA Marketing) die Ausgaben für Bio-Lebensmittel 2020 um mehr als ein Fünftel erhöht und liegen nun bei 714 Millionen Euro.

Neue Investmentchancen und -risiken

Das Thema Ernährung und die damit verbundenen Wachstumschancen finden inzwischen auch an den Finanzmärkten immer stärkere Beachtung. **Um daran zu partizipieren, wurde Smart Food als neuer Sub-Trend in den Raiffeisen-MegaTrends-ESG-Aktien aufgenommen.** Unter diesen Wachstumstrend fallen speziell Nahrungsmittel, die sowohl die Gesundheit als auch das Wohlbefinden positiv beeinflussen. **Dazu zählen**

beispielsweise biologisch angebaute Produkte, vegane und vegetarische Lebensmittel, bestimmte Nahrungsergänzungsmittel, aber auch spezielle Sportlernahrung.

Smart Food im Raiffeisen-MegaTrends-ESG-Aktien

Der Raiffeisen-MegaTrends-ESG-Aktien investiert dabei zum einen in Lebensmittelhersteller, die gesunde und nachhaltig erzeugte Lebensmittel herstellen. Im Fondsportfolio finden sich aber auch Unternehmen, die Altöle und Fette recyceln und wiederverwenden. **Bei der Auswahl der Unternehmen wird stark auf Nachhaltigkeit geachtet.** Im Fokus stehen ein geringer CO2-Abdruck, niedriger Wasserbedarf und minimale Nahrungsmittelverschwendung.

Weniger tierische Lebensmittel



Hafermilch

Ein wichtiges Thema im Bereich gesunder und nachhaltiger Ernährung ist der **zunehmende Verzicht auf Fleisch und tierische Produkte**. Eines unserer investierten Unternehmen erzeugt Milchersatzprodukte aus Hafer, Soja und Hanf. Dieses Segment wies in den letzten Jahren starke Wachstumsraten auf. Auch ihr Geschäft mit funktionalen Lebensmitteln, also gesunden Snacks wie etwa Obstriegel, war in den letzten Jahren sehr profitabel.

Nahrungsergänzung



Proteinshake und Riegel

Nahrungsergänzung für Sportler ist ein weiterer wichtiger Baustein des Themas Smart Food. Ein bedeutendes Unternehmen in diesem Bereich konzentriert sich dabei auf das stark wachsende **Segment Energieriegel und Protein-Shakes**. In diesem Markt können derzeit hohe Gewinnmargen erzielt werden.

Weiters investieren wir in weltweit **führende Hersteller von Nahrungsergänzungsmitteln wie Vitaminen, Enzymen, Geschmacksstoffen oder probiotischen Kulturen**. Damit sorgen diese Unternehmen einerseits dafür, dass die Lebensmittel besser schmecken, und gleichzeitig dafür, dass sie weniger Fett und Zucker enthalten.

Investment in Ernährung: Chancen und Risiken

Unsere Ernährung und alle Prozesse rund um Erzeugung und Transport unserer Nahrungsmittel sind in einem regen Wandel begriffen. Dabei sind gleich mehrere drängende Herausforderungen zeitgleich zu meistern. **Das eröffnet sowohl neue Chancen als auch neue Risiken** für bestehende und neu auf den Markt drängende Anbieter.

Marktbeobachtung im Fondsmanagement

Daher ist hier eine **kontinuierliche sorgfältige Beobachtung und eine gute Unternehmensauswahl** durch das Fondsmanagement vonnöten. Dementsprechend können sich die Positionierungen des Fonds auch jederzeit ändern. Die mit Aktieninvestments grundsätzlich verbundenen Risiken gelten selbstverständlich auch für die Unternehmen, die sich im Bereich Smart Food engagieren.

Näheres zum Raiffeisen-MegaTrends-ESG-Aktien erfährst du bei deinem Berater* in deiner [Raiffeisenbank](#).

Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien.

Stand/Erstelldatum: Juli 2021

*Aufgrund der Lesbarkeit wurde im Text auf das Gendern verzichtet. Sämtliche personenbezogene Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Die Einschätzungen und Positionierungen stellen eine Momentaufnahme dar und können sich jederzeit und ohne Ankündigung ändern. Sie sind keine Prognose für die künftige Entwicklung der Finanzmärkte oder für den Raiffeisen-MegaTrends-Aktien.

Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten.

Der veröffentlichte Prospekt sowie das Kundeninformationsdokument (Wesentliche Anlegerinformationen) des Raiffeisen-MegaTrends-Aktien stehen unter www.rcm.at in deutscher Sprache bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter www.rcm-international.com in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache oder ihrer Landessprache zur Verfügung. Darüber hinaus stehen die Dokumente auch bei der Raiffeisen Bank International AG, Zweigstelle Frankfurt, Wiesenhüttenplatz 26, 60329 Frankfurt am Main, in deutscher Sprache zur Verfügung. Prospekt und Kundeninformationsdokument (Wesentliche Anlegerinformationen) wurden der Österreichischen Kontrollbank AG übermittelt. Vor einem allfälligen Erwerb den Prospekt lesen.

Der Raiffeisen-MegaTrends-Aktien weist eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilswerte sind auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und nach unten ausgesetzt, wobei auch Kapitalverluste nicht ausgeschlossen werden können. Die zur Verfügung gestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherchen, lediglich der unverbindlichen Information, basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung und können jederzeit von der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH (Raiffeisen KAG) ohne weitere Benachrichtigung geändert werden. Jegliche Haftung der Raiffeisen KAG im Zusammenhang mit diesen Informationen oder einer darauf basierenden Verbalpräsentation, insbesondere betreffend Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen oder für das Eintreten darin erstellter Prognosen, ist ausgeschlossen.

Raiffeisen Capital Management steht für Raiffeisen Kapitalanlage GmbH oder kurz Raiffeisen KAG

Bildquelle: shutterstock